

## Exportpotenzial von Textilien und Bekleidung aus Usbekistan

Die Herstellung von Textilien und Bekleidung ist einer der wichtigsten Sektoren der usbekischen Wirtschaft. 2018 machte er 17% des verarbeitenden Gewerbes aus und stand für 11% der Warenexporte. Die wichtigsten Absatzmärkte sind die Nachbarländer Usbekistans. Russland, China, Kasachstan, Kirgisistan und der Iran nehmen 81% der Exporte des Sektors ab.

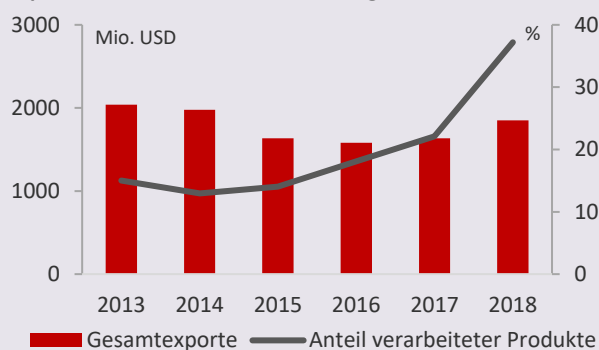
Vor diesem Hintergrund haben wir das Exportpotenzial für usbekische Textilien und Bekleidung untersucht und Produkte sowie Absatzmärkte mit dem größten Potenzial identifiziert. In unserer Analyse kommen wir zu dem Schluss, dass Bett- und Tischwäsche, Baumwollgewebe, bestimmte Teppicharten, gestrickte Damen- und Mädchenbekleidung und T-Shirts die Top-5 Produkte mit dem größten Potenzial sind.

Unter dem aktuellen Handelsregime bleibt Russland der interessanteste Absatzmarkt, gefolgt von einigen EU-Ländern, Vietnam, China, Indien und der Ukraine. In einem alternativen Szenario mit weltweit zollfreiem Zugang für usbekische Exporte steigt die Attraktivität von EU-Ländern hingegen deutlich. Diese Ergebnisse machen die Wichtigkeit von Reformen zur Erlangung des GSP+ Status in der EU deutlich, um das bisher ungenutzte Exportpotenzial von usbekischen Textilien und Bekleidung voll auszuschöpfen.

### Die Bedeutung des Textil- und Bekleidungssektors

Die Herstellung von Textilien und Bekleidung ist ein traditioneller, aber auch wirtschaftlich bedeutender Sektor in Usbekistan. 2018 trug er ca. 3,5 Mrd. USD (bzw. 17%) zum verarbeitenden Gewerbe bei. Obwohl Textilien 2018 noch immer drei Viertel des Outputs des Sektors ausmachten, ist der Anteil von Bekleidung deutlich gestiegen: Von 12% in 2013 auf 24% in 2018.

### Exporte von Textilien und Bekleidung



Quelle: Statistikagentur UZB, MTN Klassifizierung, eigene Berechnungen

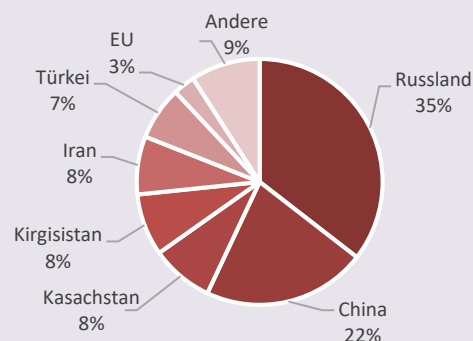
Die Exporte von Textilien und Bekleidung betragen 2018 1,9 Mrd. USD (11% der gesamten Warenexporte) und machten mehr als die Hälfte der Produktion

des Sektors aus. Bei den Exporten war der Anstieg des Anteils der Bekleidung sogar noch höher: 2018 erreichte er 37%.

### Zielmärkte und Handelsregime

Die Exporte von Textilien und Bekleidung konzentrieren sich auf einige Nachbarländer. Die Top-5 Zielmärkte sind Russland, China, Kasachstan, Kirgisistan und der Iran, welche zusammen 81% der Exporte des Sektors abnehmen.

### Export von Textilien und Bekleidung nach Ländern, 2018



Source: UZ Statistical Office, authors' estimates

Die Markt Zugangsbedingungen für Usbekistan auf externen Märkten spielen - gleichzeitig mit der räumlichen Distanz - eine wichtige Rolle bei der geographischen Verteilung der Exporte des Landes. Das Land hat Freihandelsabkommen mit allen GUS-Staaten (56% der Gesamtexporte). Zusätzlich hat Usbekistan bilaterale Meistbegünstigungsabkommen mit den wichtigsten Handelspartnern wie China und dem Iran abgeschlossen. Außerdem gewähren die EU, die Türkei, Kanada und Japan einseitig präferentiellen Zugang zu ihren Märkten im Rahmen des allgemeinen Präferenzsystems (generalised system of preferences, GSP). Infolgedessen machen Textil- und Bekleidungsexporte in Länder, mit denen Usbekistan kein Handelsabkommen hat, lediglich 1% aus.

### Unsere Untersuchungsmethode

Die Exportpotenzialanalyse des German Economic Team basiert auf der Grundlage der modifizierten Methodik des International Trade Centre (ITC). Diese umfasst drei Dimensionen:

- i. Angebotsseite: Gegenwärtige Exporte von usbekischen Textil- und Bekleidungsprodukten
- ii. Nachfrageseite: Gegenwärtige Importe potentieller Partner
- iii. Handelskosten: Kosten für usbekische Exporte in ein bestimmtes Zielland im Vergleich zu anderen Zielmärkten

Im ersten Schritt identifizieren wir die Top-20 Produkte mit dem höchsten Exportpotenzial. Im zweiten Schritt ordnen wir diesen Produkten jeweils die Top-10 Zielmärkte zu. In der Analyse werden Punkte für jede der drei Dimensionen vergeben und dann die zusammengesetzten Indikatoren errechnet.

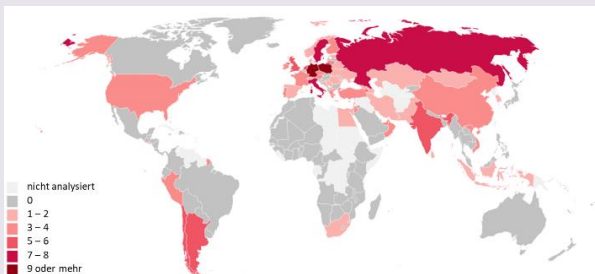
Wir untersuchen zwei Szenarios: Das Baseline-Szenario geht vom bestehenden Handelsregime, welches mit den jeweiligen Partnern besteht, aus. Im Alternativszenario nehmen wir hingegen an, dass usbekische Exporte von Textilien und Bekleidung weltweit zollbefreit sind. Die Annahme von hypothetischen Importbedingungen ermöglicht es, Zielländer zu identifizieren, bei denen ein verbesserter Marktzugang für Usbekistan am vorteilhaftesten wäre.

### Produkte und Zielländer mit größtem Potenzial

Die Analyse macht deutlich, dass das höchste Exportpotenzial, also die besten Kombinationen von Angebots- und Nachfragecharakteristika, bei Bett- und Tischwäsche, Baumwollgeweben, bestimmte Teppicharten, gestrickten Damen- und Mädchenbekleidung und T-Shirts bestehen.

Die Studie bestätigt auch die Rolle Russlands als attraktivster Absatzmarkt beim bestehenden Handelsregime. Weitere Zielländer mit hohem Exportpotenzial zu gegebenen Bedingungen sind einzelne EU-Länder, Vietnam, China, Indien und die Ukraine.

### Zielländer mit höchstem Exportpotenzial



Quelle: eigene Berechnungen; Anmerkung: Baseline Szenario

Bei einem möglichen Entfallen aller Importzölle, wie wir es im Alternativszenario annehmen, würde jedoch die Attraktivität anderer Länder, insbesondere von EU-Ländern wie Schweden, Finnland, Österreich und Tschechien, deutlich steigen.

### Fazit und Ausblick

Die Entwicklung des Textil- und Bekleidungssektors, der für die usbekische Wirtschaft und ihre Exporte traditionell wichtig ist, hat für die Regierungspolitik hohe Priorität. Unsere Analyse zeigt, dass Bett- und Tischwäsche, Baumwollgewebe, bestimmte Teppicharten, gestrickte Damen- und Mädchenbekleidung und T-Shirts das größte Exportpotenzial haben.

Während Russland unter dem bestehenden Handelsregime das ertragreichste Zielland für Exporte ist, würden im Falle reduzierter Importzölle seitens anderer Partner auch Exporte in andere Länder, insbesondere in der EU, interessanter werden. Um dieses Potenzial zu nutzen bedarf es der Erlangung des GSP+ Status, woran die Regierung bereits arbeitet.

---

#### Autorin

Veronika Movchan, [movchan@berlin-economics.com](mailto:movchan@berlin-economics.com)

---

#### Herausgeber

Robert Kirchner, Woldemar Walter

Eine ausführlichere Analyse bietet das Policy Briefing [„Export Potential of Uzbek textile and apparel“](#)

[Newsletter bestellen](#)

---

#### German Economic Team Usbekistan

[www.get-usbekistan.de](http://www.get-usbekistan.de)

Das German Economic Team berät die usbekische Regierung seit 2019 zu wirtschaftspolitischen Fragen. Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie finanziert und von Berlin Economics durchgeführt.



BE Berlin Economics GmbH | Schillerstraße 59 | 10627 Berlin  
+49 30 / 20 61 34 64 - 0 | [info@berlin-economics.com](mailto:info@berlin-economics.com) | [Impressum](#)